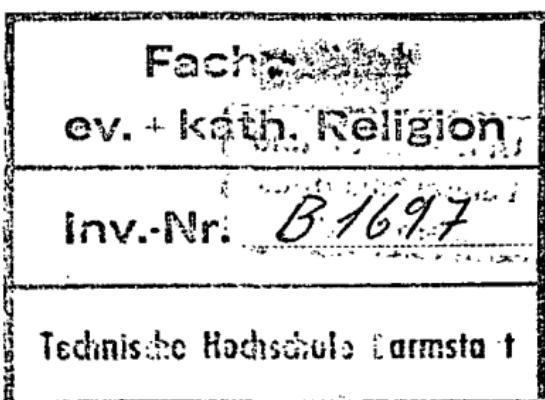


Helmuth Plessner  
Die verspätete Nation

*Über die politische Verführbarkeit  
bürgerlichen Geistes*



Suhrkamp

# Inhalt

Einführung 1959	9
Vorwort	30
1. Nach dem Kriege	
Deutschlands Protest gegen den politischen Humanismus	
Westeuropas	32
2. Bismarcks Reich, eine Großmacht ohne Staatsidee	43
3. Nicht Staat, sondern Volk	
Der römische Komplex	52
4. Der Ursprung der Weltfrömmigkeit aus dem Mißverhältnis	
zwischen Glaubensspaltung und evangelischer Staatskirche	
65	
5. Die religiöse Funktion der deutschen Kultur	
Lutherischer Geist und die Widerstände gegen Aufklärung	
und Katholizismus	73
6. Der Einfluß der industriellen Revolution auf die unpolitische	
Haltung des deutschen Bürgertums	81
7. Traditionlosigkeit und Bedürfnis nach geschichtlicher	
Rechtfertigung des Lebens	93
8. Die Verfallsstufen des christlichen Zeitbewußtseins	
Metamorphose und Auflösung des geschichtlichen Welt-	
bildes	103
9. Die Erschütterung der überweltlichen Autorität Gottes in der	
Entwicklung des Ideologieverdachts von Kant zu Marx	119
10. Die Erschütterung der innerweltlichen Autorität der Vernunft	
durch den verallgemeinerten Ideologieverdacht und das Pro-	
blem der Lebensführung auf dem Boden des Nihilismus	130
11. Philosophie auf der Suche nach ihrem verlorenen Beruf	
Die Stunde der autoritären Biologie	144
12. Die Zerstörung der Philosophie als Instanz durch Marx,	
Kierkegaard und Nietzsche und der Ausweg diesseits von	
Gut und Böse: Die Kapitulation vor der Politik	165
Anmerkungen	189